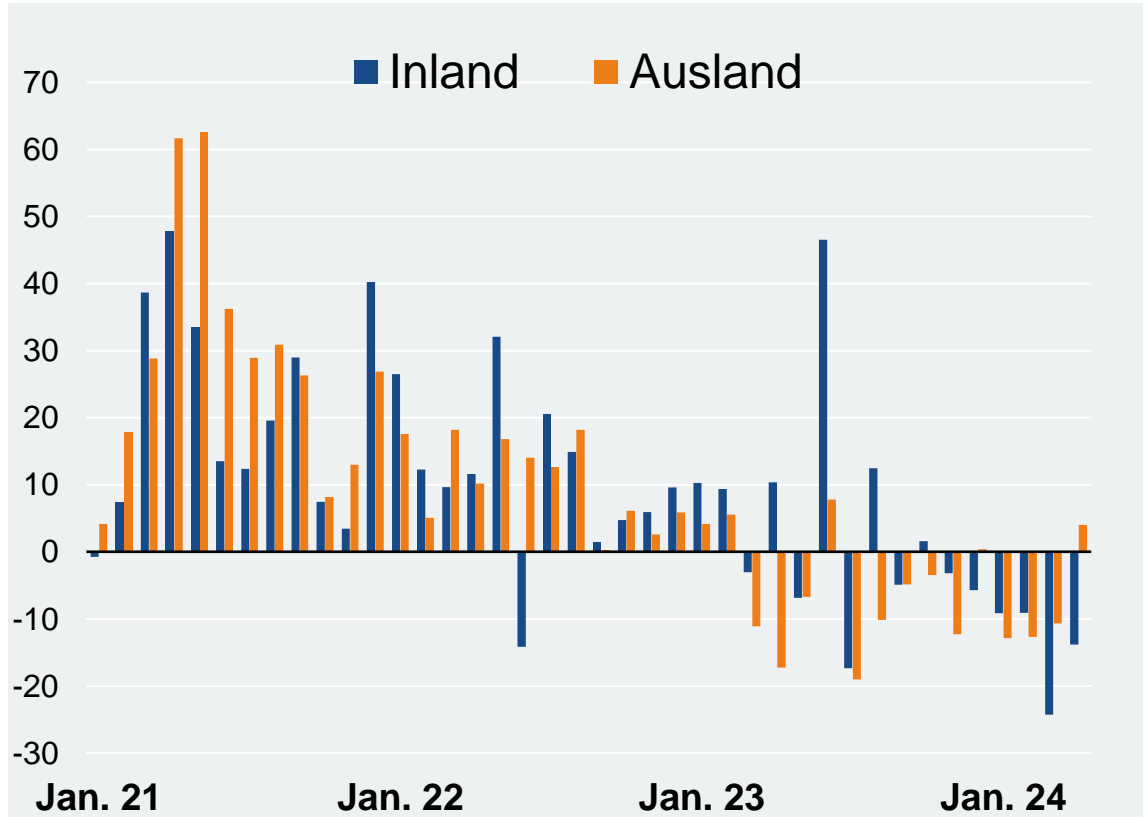


ZVEI-Konjunkturbarometer

– Ausgabe Juni 2024

Deutsche Elektro- und Digitalindustrie – Auftragseingang

Nominale Werte, Änderung gegen Vorjahr in %



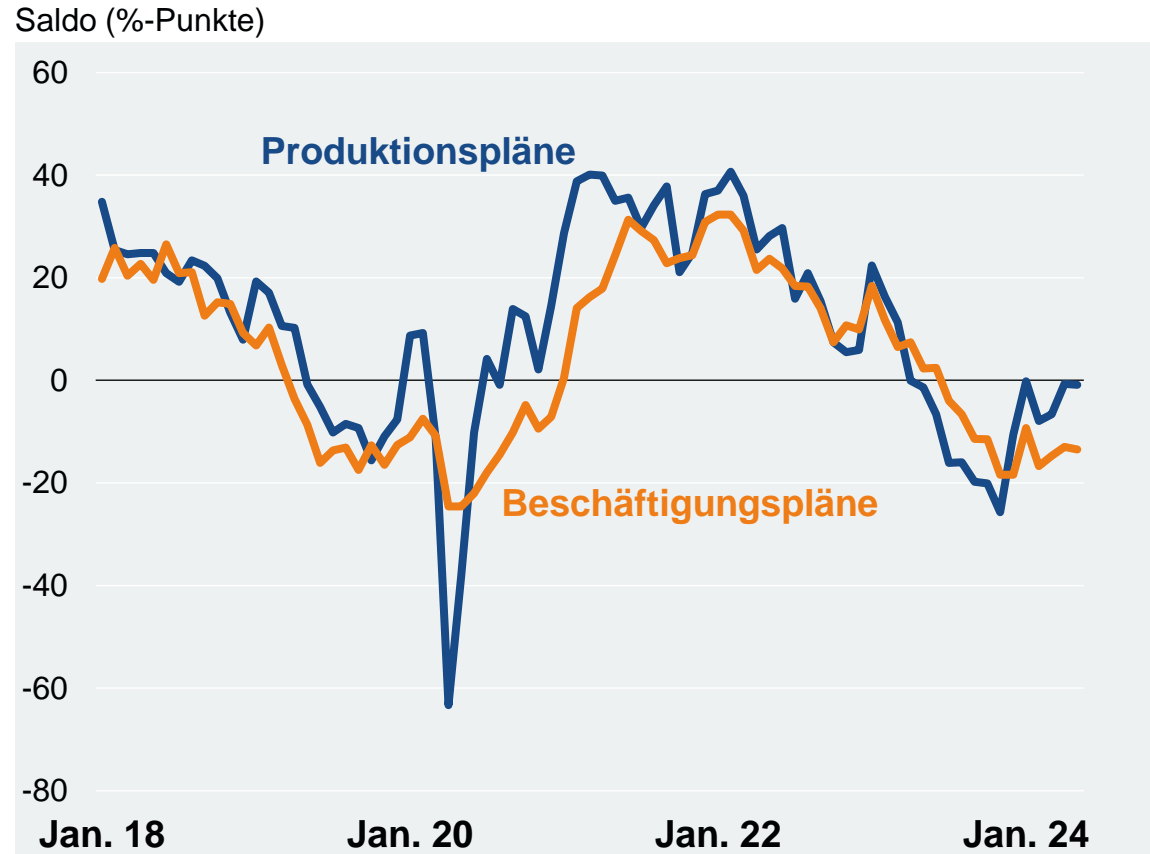
Quelle: Destatis und ZVEI-eigene Berechnungen

Zwar sind die **Bestellungen** in der deutschen Elektro- und Digitalindustrie auch im **April 2024** geringer ausgefallen als noch im entsprechenden Vorjahresmonat. Allerdings fiel der Rückgang bereits deutlich moderater aus als im ersten Quartal. Insgesamt lagen die Auftragseingänge im April um 4,7% niedriger als vor einem Jahr.

Während die Inlandsorders noch um 13,8% zurückfielen, konnten die Aufträge von ausländischen Kunden um 4,0% zulegen. Dabei gingen aus dem Euroraum 2,0% und aus Drittländern 5,3% mehr neue Bestellungen ein als ein Jahr zuvor.

In den zusammengenommenen **ersten vier Monaten d.J.** lagen die Orders damit noch um 11,3% unter Vorjahr. Hier nahmen die Bestellungen aus dem Inland um 14,5% ab. Der Wert der Auslandsaufträge fiel um 8,6% geringer aus als im gleichen Zeitraum des Vorjahres (Eurozone: -7,6%, Nicht-Euroraum: -9,2%).

Deutsche Elektro- und Digitalindustrie – Produktion und Beschäftigung



Quelle: ifo Institut

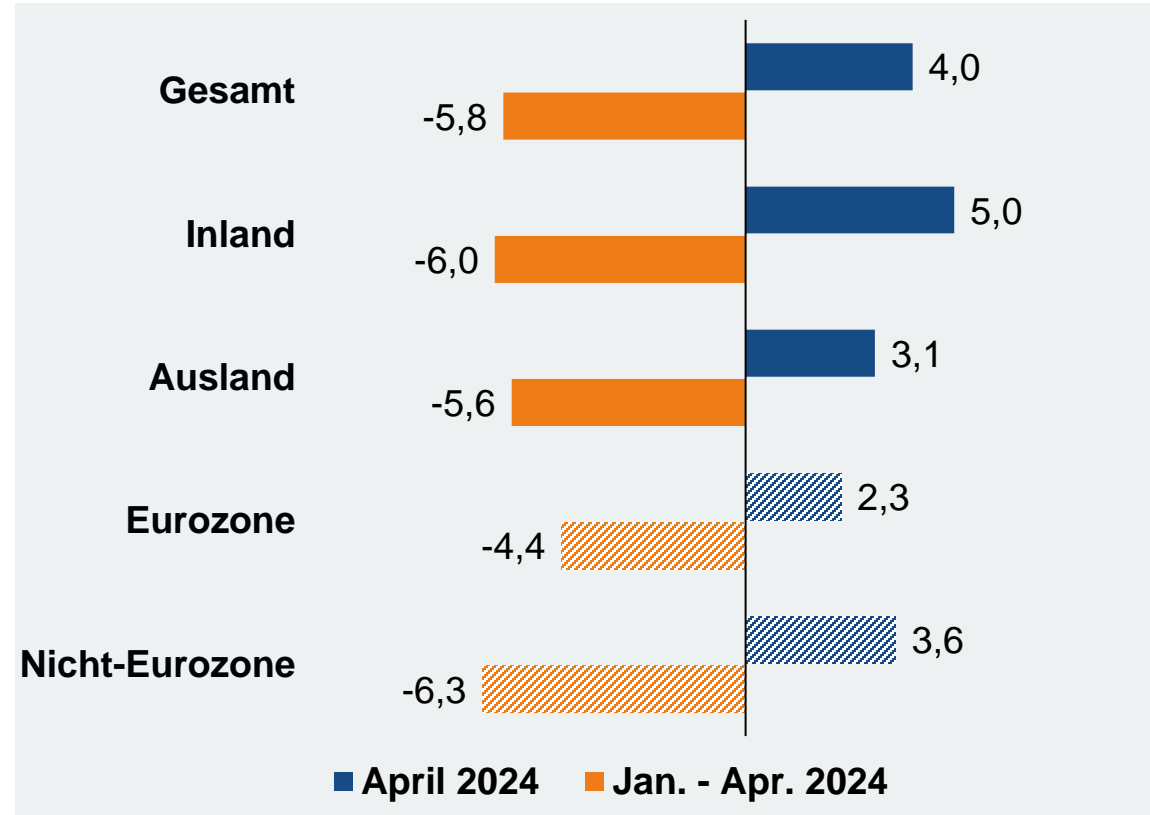
Die **reale**, d.h. um Preiseffekte bereinigte **Produktion** elektrotechnischer und elektronischer Güter in Deutschland konnte im **April 2024** wieder um 3,0% gegenüber Vorjahr zulegen. Geholfen haben hier allerdings auch ganze drei Arbeitstage mehr als im gleichen Vorjahresmonat. In den **ersten vier Monaten d.J.** verfehlte der aggregierte Branchenoutput sein Vorjahreslevel noch um 8,0%.

Sowohl bei den **Produktions-** als auch den **Beschäftigungsplänen** hat sich im **Mai 2024** so gut wie nichts getan. Wie im April lag der Saldo aus Elektrofirmen, die ihren Output in den nächsten drei Monaten ausweiten bzw. zurückfahren wollen, bei -1 %-Punkt. Bei den Einstellungsabsichten gab der entsprechende Saldo ganz leicht von -13 auf -14 Zähler nach.

Die Zahl der **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** in der deutschen Elektro- und Digitalindustrie kam zum Ende des ersten Quartals d.J. auf 900.700. In Kurzarbeit befinden sich aktuell 30.200 Beschäftigte.

Deutsche Elektro- und Digitalindustrie – Umsatz

Änderung gegen Vorjahr in %



Quelle: Destatis und ZVEI-eigene Berechnungen; Aufspaltung der Auslandsumsätze schraffiert

Mit 18,7 Mrd. € fielen die **nominalen Erlöse** der heimischen Elektro- und Digitalindustrie im **April 2024** insgesamt um 4,0% höher aus als im gleichen Monat des Vorjahres. Dabei wurden mit inländischen Kunden 9,1 Mrd. € umgesetzt (+5,0%) und mit ausländischen 9,6 Mrd. € (+3,1%).

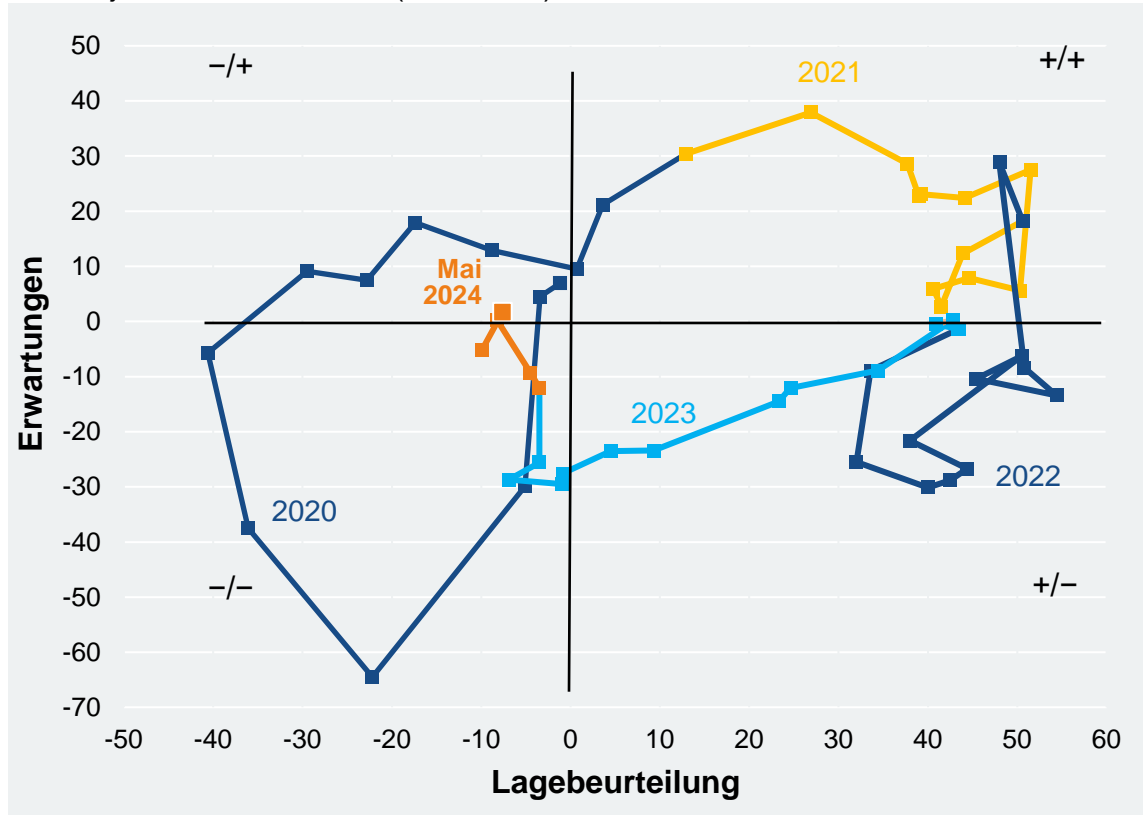
Während die Erlöse mit Geschäftspartnern aus der Eurozone im April um 2,3% auf 3,5 Mrd. € zunahmen, gab es beim Umsatz mit Kunden außerhalb des gemeinsamen Währungsgebiets einen Anstieg um 3,6% auf 6,1 Mrd. €.

Von **Januar bis April 2024** sind die aggregierten Branchenerlöse noch um 5,8% gegenüber Vorjahr auf 74,1 Mrd. € gefallen. Darin enthalten ist ein Anstieg der **Erzeugerpreise** um 1,9% im gleichen Zeitraum.

Im Inland wurden in den ersten vier Monaten Geschäfte im Wert von 35,7 Mrd. € gemacht (-6,0%) und im Ausland von 38,4 Mrd. € (-5,6%). Dabei verlief die Entwicklung der Umsätze mit Partnern aus dem Euroraum (-4,4% auf 14,1 Mrd. €) weniger ungünstig als die mit Drittländer-Kunden (-6,3% auf 24,3 Mrd. €).

Deutsche Elektro- und Digitalindustrie – Geschäftsklima

ifo-Konjunktur-Uhr, Salden (%-Punkte)



Quelle: ifo Institut

Nach dem Rücksetzer im April hat sich das **Geschäftsklima** in der deutschen Elektro- und Digitalindustrie im **Mai 2024** wieder aufgehellt. Sowohl die Beurteilung der **aktuellen Lage** als auch die allgemeinen **Geschäftserwartungen** fielen besser aus als im Vormonat. Letztere schafften es sogar wieder über die Nulllinie.

21% der heimischen Elektrounternehmen bewerteten ihre wirtschaftliche Situation im Mai als gut. 50% beschrieben sie als stabil und 29% als schlecht.

Was die kommenden sechs Monate angeht, so erwarten 19% der Branchenfirmen anziehende Geschäfte. 63% gehen von gleichbleibenden und 18% von nachlassenden Aktivitäten aus.

Auch die **Exporterwartungen** zogen im Mai an. Hier erhöhte sich der Saldo aus Unternehmen, die für die nächsten drei Monate mit mehr bzw. weniger Lieferungen ins Ausland kalkulieren, von +3 auf +6 %-Punkte.

Deutsche Elektro- und Digitalindustrie – Kennzahlen zur Konjunktur

Änderungen gegenüber Vorjahr in %	2023	2024 April	2024 Jan. - Apr.
Auftragseingänge	-1,7%	-4,7%	-11,3%
von inländischen Kunden	+3,3%	-13,8%	-14,5%
von ausländischen Kunden	-5,7%	+4,0%	-8,6%
aus der Eurozone	-9,2%	+2,0%	-7,6%
aus der Nicht-Eurozone	-3,7%	+5,3%	-9,2%
Produktion, preisbereinigt	+0,1%	+3,0%	-8,0%
Umsatz, Mrd. €	237,9 +6,0%	18,7 +4,0%	74,1 -5,8%
mit inländischen Kunden, Mrd. €	114,6 +6,8%	9,1 +5,0%	35,7 -6,0%
mit ausländischen Kunden, Mrd. €	123,3 +5,3%	9,6 +3,1%	38,4 -5,6%
aus der Eurozone, Mrd. €	44,0 +5,9%	3,5 +2,3%	14,1 -4,4%
aus der Nicht-Eurozone, Mrd. €	79,3 +4,9%	6,1 +3,6%	24,3 -6,3%

Änderungen gegenüber Vorjahr in %	2023	2024 März	2024 Jan. - Mrz.
Beschäftigte, Tausend	907,9 ¹⁾ +1,1%	900,7 ¹⁾ -0,3%	900,8 ²⁾ -0,1%
Ausfuhr, Mrd. €	253,8 +2,7%	20,4 -10,5%	62,3 -4,3%
Einfuhr, Mrd. €	268,7 +2,1%	19,6 -13,9%	62,4 -9,7%
	2023	2024 April	2024 Jan. - Apr.
Erzeugerpreise	+5,8%	+1,7%	+1,9%
Materialkosten	+3,8%	+0,1%	±0%
Ausfuhrpreise	+3,5%	+0,9%	+1,2%
Einfuhrpreise	+0,4%	-2,0%	-2,0%
Saldo aus pos. und neg. Antworten	2023	2024 Mai	2024 April
Geschäftsklima	±0	-3	-8
- Aktuelle Geschäftslage	+18	-8	-10
- Geschäftserwartungen für 6 Monate	-16	+1	-5
Exportenerwartungen für 3 Monate	-2	+6	+3
Produktionsplanungen für 3 Monate	-6	-1	-1
	2023	2024 April	2024 Januar
Kapazitätsauslastung	85,0%	80,5%	80,5%
Reichweite der Auftragsbestände, Monate	5,1	4,2	4,1

Quellen: ifo Institut, Destatis und ZVEI-eigene Berechnungen; 1) zum Ende des Berichtszeitraums; 2) Durchschnitt

Kontakt

Dr. Andreas Gontermann

Chef-Volkswirt, Abteilungsleiter
Wirtschaftspolitik, Konjunktur und Märkte

 +49 69 6302-273

 andreas.gontermann@zvei.org

Peter Giehl

Referent
Wirtschaftspolitik, Konjunktur und Märkte

 +49 69 6302-406

 peter.giehl@zvei.org

ZVEI e. V.

Verband der Elektro- und Digitalindustrie
Lyoner Straße 9, 60528 Frankfurt am Main
www.zvei.org

Folgen Sie uns



LinkedIn



YouTube



Newsletter